

LEADER-Region



10. Infobrief der LEADER-Region „4 mitten im Sauerland“

(September 2014)

Liebe Leserinnen und Leser,



nach der LEADER-Förderphase ist vor der Bewerbung! Nachdem wir die auslaufende LEADER-Periode sehr erfolgreich abgeschlossen haben, geht es jetzt mit großen Schritten auf unsere Neubewerbung zu.

Die kommenden Wochen und Monate stehen ganz im Zeichen der Workshops und Veranstaltungen, die wir durchführen, um gemeinsam

mit Ihnen neue Ideen für die Region zu sammeln. Denn neue LEADER-Region wird nur, wer viele gute Ideen seiner Bürgerinnen und Bürger in der Bewerbung präsentiert. Kommen Sie deshalb zu unseren Workshops, bringen Sie sich ein - und tragen somit dazu bei, dass wir auch in den kommenden Jahren viele gute Projekte - durch LEADER gefördert - in unserer Region realisieren können. Im Folgenden möchten wir Ihnen wieder unseren halbjährlichen Überblick über den aktuellen Stand unserer Projekte sowie weitere Neuigkeiten aus der Arbeit des Vereins "4 mitten im Sauerland" präsentieren.

Viel Spaß beim Lesen!

Ich verbleibe mit freundlichen Grüßen,

Ihr Reinhold Weber
1.Vorsitzender

Neue Idee für ein Projekt ?? Offene Workshops an vier Orten in der Region.



Die Förderphase 2015-2020 steht vor der Tür: Wie viele Regionen in NRW wird sich die LEADER-Region "4 mitten im Sauerland" auf den Weg machen und gemeinsam mit engagierten Bürgerinnen und Bürgern Projektideen für die neue Bewerbung entwickeln. Zu diesem Zweck gibt es fünf Termine, zu denen Sie und alle Menschen, die sich für die Entwicklung der Region

engagieren wollen und gute Projektideen haben, eingeladen sind. Die Workshops sind jeweils unter bestimmte Mottos gestellt, die in diesem Workshop vorrangig behandelt werden sollen. Dennoch können auch andere Themen und Projektideen in jedem der Workshops angesprochen werden, auch wenn diese nicht genau in das "Tagesthema" passen.

Zu folgenden Veranstaltungen möchten wir Sie gerne einladen:

- Mi, 24.September 2014 um 19.00 Uhr im Museum "Besteckfabrik Fleckenberg".
Thema: Kulturentwicklung/ Demographischer Wandel/ Prävention/Bildung
- Di, 30.September 2014 um 19.00 Uhr im Dampf-Land-Leute-Museum Eslohe.
Thema: Gesundheitsversorgung/ Mobilität/ Nahversorgung
- Mi, 22.Oktober 2014 um 19.00 in der Landwirtschaftskammer Meschede
Thema: Gewässerentwicklung/ Dorferneuerung/ Natur- und Ressourcenschutz
- Di, 4.November 2014 um 19.00 Uhr im "Felsensaal" des Bergklosters Bestwig.
Thema: Tourismus/ Wirtschaftliche Entwicklung/ Wertschöpfung/ Wald und Forst

Die Abschlussveranstaltung findet am Dienstag, den 25.November 2014 um 19.00 Uhr in der Dorfhalle "Kräggennest" in Westernbödefeld statt.

Herzliche Einladung an Alle! Kommen Sie einfach vorbei, wenn Sie gute Ideen für die neue LEADER-Förderphase haben. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

LEADER- Wie geht es weiter?



In wenigen Tagen erwarten wir - und alle anderen Bewerber-Regionen in NRW auch - die offizielle Ausschreibung des Landes NRW. Mehr als 40 Regionen wollen sich auf den Weg machen. Etwa 22 Regionen werden schlussendlich vom Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen ausgewählt.

Alle Bewerbungen müssen bis Mitte/Ende Januar 2015 beim Ministerium eingereicht werden. Danach entscheidet ein Gutachter und eine Kommission, welche Regionen LEADER-Fördergelder für die kommende Förderphase zugesprochen bekommen. Eine Entscheidung ist jedoch nicht vor Ende April 2015 zu erwarten. Für weitere Details haben wir [hier](#) einen Link zum Interview des Regionalmanagers Stefan Pletziger am 21.08.2014 in der Westfalenpost/ Westfälischen Rundschau.

Was hat die bisherige Förderphase bewirkt? Evaluationsbericht veröffentlicht.



Zum Ende der auslaufenden LEADER-Förderphase war es dem Vorstand wichtig, die vergangenen vier Jahre zu hinterfragen. Was ist gut gelaufen? Was kann man in einer möglichen nächsten Förderphase verbessern?

Zu diesem Zweck wurden in den Monaten April-Juni 2014 die Projektträger aller 49 durchgeführten Projekte einzeln befragt und mit

Hilfe eines Fragebogens persönlich interviewt. Annika Risse, Studentin der Geographie an der Uni Münster, die für vier Monate ein Praktikum in der LEADER-Region gemacht hat, führte diese Interviews durch und war für die Auswertung verantwortlich.

Fachlich wurde Sie dabei vom Regionalmanager Stefan Pletziger sowie vom Büro planinvent in Münster unterstützt (links im Bild: planinvent-Geschäftsführer Dr. Frank Bröckling.) Alle Interessierten können den Evaluationsbericht unter diesem [Link](#) gerne herunterladen.

Einweihung des LEADER-Projektes "Dorf der Generationen" in Andreasberg



Mit einem Dorfrundgang von Kindern und Ehrengästen wurde am Samstag, den 23. August 2014 das LEADER-Projekt "Dorf der Generationen" eingeweiht. Ein abwechslungsreicher Erlebnisweg animiert „Jung und Alt“ durch die Installation attraktiver Anziehungspunkte, das Dorf zu erwandern und neu zu entdecken.

Neben ansprechenden Ruhezeiten entstanden verschiedene Bewegungs- und Sinneserfahrungsangebote.

Während die unterschiedliche Straßenbemalung zu verschiedensten Bewegungsspielen einlädt, kann ein Stück weiter am Summstein oder an Klanginstrumenten musiziert werden.

Wünsche und Anregungen der Dorfbewohner aus allen Altersschichten sind in das Konzept integriert worden - so auch für eine neue Beachvolleyball-Anlage am Sportplatz oder eine Boule-Anlage auf der Freizeitanlage. In diesem Bereich wurde außerdem der bereits vorhandene Brunnen reaktiviert und versorgt nun eine „Matschanlage“ für die ganz Kleinen. Moderner gestalten sich auch die neuen Ortseingangsschilder, auf denen auch der generationenübergreifende Grundgedanke des LEADER-Projektes aufgegriffen wurde.

ZELE-Forum in Eversberg - Mehr als 95 Teilnehmer informieren sich zum Thema "Nahversorgung" in Markes Haus.



Bereits zum zweiten Mal fand am 3. Juni 2014 das LEADER-Forum in der LEADER-Region "4 mitten im Sauerland" statt. Veranstaltungsort war dieses Mal Markes' Haus in Meschede-Eversberg. Insgesamt mehr als 95 Teilnehmer aus ganz Deutschland nahmen an dieser Tagung, die sich mit dörflicher Versorgung, besonders mit Dorfläden und Ehrenamtskneipen

beschäftigte,

Im Bild sehen Sie die Vertreter der drei Ehrenamtskneipen (v.l.) Martin Wiese-Wagner, Kübel

Kückelheim; Klaus Schmücker, Kumm Rin, Ostwig und Georg Brieden, Kräggennest Westernbödefeld.

Ziel des LEADER-Forums ist es, durch Anregungen und gute Beispiele neue Impulse für den Prozess der Regionalentwicklung zu geben. [Hier](#) können Sie einen Blick in das Programm der Tagung in Eversberg werfen. Das Zentrum für ländliche Entwicklung (ZELE) bietet fortlaufend vielfältige und interessante Seminare zu verschiedensten Themen der ländlichen Entwicklung an. Unter diesem [Link](#) finden Sie einen Überblick über kommende und aktuelle Veranstaltungen sowie die Arbeit des ZELE.

Feierliche Eröffnung des zweiten Abschnitts des Bergbauwanderwegs in Ramsbeck.



Nach einer Planungs- und Bauzeit von vier Jahren führt der Bergbauwanderweg auf einer Strecke von 10 km um und durch Ramsbeck. An 38 Stationen wird die Bergbaugeschichte von Ramsbeck dargestellt. Dabei können Besucher die gesamte Bandbreite des Bergbaus erfahren. Gemeinsam mit dem Bergbaumuseum zeigt der Förderverein Sauerländer Besucherbergwerk e.V. den

Erzbergbau von der Erschließung eines Grubenfeldes bis zur Verhüttung der Erze.

Am Sonntag, den 27.07.2014 sind etwa 150 Vereinsmitglieder, Vertreter des LEADER-Vorstandes und weitere Gäste der Einladung für die Vorstellungsfest gefolgt. Der 1.Vorsitzende des Fördervereins Alfred Braun stellte den aktuellen Ausbaustand vor und bedankte sich bei den vielen Helfern. Nach Grußworten durch Bürgermeister Ralf Péus und dem LEADER-Vorsitzenden Reinhold Weber konnten auch das neue Pochwerk in Funktion gesehen und die Pochbude zur Kinderarbeit besichtigt werden. Finden Sie [hier](#) ausführliche Informationen über den äußerst sehens- und wanderwerten Bergbauwanderweg in Bestwig-Ramsbeck.

Generationenpark in Grevenstein wurde seiner Bestimmung übergeben.



Der Generationenpark in Grevenstein liegt direkt angrenzend am Freibad. Der Freibadverein hat aus dem Spiel- und Erholungsbereich an der „Schadeschen Wiese“ einen Wasser- und Bewegungsspielplatz entwickelt. Schaukeln, Kletterturm und Rutsche sowie ein Quellstein und Wasserrinnen sollen

während der Freibad-Saison den kleinen Besuchern des Bades einen kurzweiligen Aufenthalt bieten.

Besonders für die Kinder ist der neue Spiel- und Erholungsbereich gedacht. Ein Zaun grenzt das Spielgelände ein. Nach der Saison wird das Gelände zur Straßenseite hin geöffnet und ist somit ganzjährig zu nutzen. So ist das Gelände für jeden zugänglich. Einheimischen und vor allem den vielen Besuchern des Sauerlandes wird damit am Fuße des Naturparks Homert eine weitere Attraktion geboten.

V.i.S.d.P.: Reinhold Weber/ Stefan Pletziger

Wenn Sie diesen Infobrief in Zukunft nicht mehr erhalten wollen, klicken Sie bitte [hier](#).

LEADER-Region „4 mitten im Sauerland“ Regionalmanagement • Tel: 02904 712 8822 • www.leader-sauerland.de



Bestwig



Eslohe



Meschede



Schmallenberg

Bankverbindung
Kto-Nr. 61978
1.Vorsitzender
Steuernummer

Sparkasse Hochsauerland
BLZ 41651770
Reinhold Weber
334/5742/0987

